



Leichtgewichtrollator Lightweight rollator

Benutzerhandbuch

M 19





HANDGRIFFE

BREMSE MIT
FESTSTELLER

RÜCKENGURT

SITZ

TASCHE

GRIFFROHR

STOCKHALTER
(OPTIONAL)

ARRETIERHAKEN

LAUFRAD

LENKRAD

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- » Max. Belastbarkeit des M 19: 136 kg.
- » Beachten Sie die Klemmgefahr beim Zusammen- und Auseinanderfalten. Es dürfen sich keine Kleidungsstücke oder Körperteile zwischen beweglichen Teilen verfangen.
- » Mindesteinstecktiefe der Griffrohre beachten.
- » Jede Bremse wirkt nur auf ein Laufrad!
- » Die Tasche darf mit max. 5 kg beladen werden.
- » Zur Reinigung keine aggressiven oder ätzenden Mittel verwenden!
- » Vor jeder Fahrt ist der Rollator auf Sicherheit zu prüfen. Die Funktionstauglichkeit der Bremse ist zu überprüfen.
- » Bremsen alle 6 Monate vom Fachhändler überprüfen lassen.
- » Die Oberflächen des Rollators können sich bei direkter Sonneneinstrahlung aufheizen. Es besteht Verletzungsgefahr.

INDIKATION / KONTRAINDIKATION

- » Der Rollator unterstützt bewegungseingeschränkte Menschen beim Gehen z. B. im häuslichen Bereich, beim Einkaufen oder Spazieren im Freien.
- » Der Sitz ermöglicht es, bei längeren Strecken auszuruhen.
- » Den Rollator nur auf ebenem und festem Untergrund nutzen.
- » Das Produkt darf nicht als Leiter oder Transportmittel für schwere Lasten benutzt werden.

LIEFERUMFANG

Nach Erhalt der Ware prüfen Sie bitte den Inhalt auf Vollständigkeit.

Der Inhalt besteht aus:

- » Umverpackung
- » Rollator vormontiert
- » Bedienungsanleitung

EINKLAPPEN



AUFKLAPPEN

ZUSAMMENBAU/ANPASSUNGEN

ENTFALTEN

- » Positionieren Sie den Rollator in Fahrtrichtung vor sich.
- » Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- » Drücken Sie die Rahmenrohre des Sitzes nach unten um den Rollator zu entfalten. Achten Sie darauf, dass die Rohre richtig aufliegen und hörbar einrasten.

FALTEN

- » Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- » Halten Sie mit einer Hand den Rollator am Handgriff
- » Greifen Sie nun das Griffband und ziehen Sie das Band nach oben. Achten Sie darauf, dass bei den Faltvorgängen weder Körperteile noch Kleidungsstücke eingeklemmt werden.
- » Sie müssen dabei den Widerstand der Arretierung überwinden.

SCHLAUFEN



KLETTVERSCHLÜSSE

TASCHE ANBRINGEN

- » Der Rollator ist entfaltet. Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- » Positionieren Sie sich entgegen der Fahrtrichtung vor dem Rollator.
- » Die Tasche kann mit zwei Schlaufen am Rahmen des Sitzes angebracht werden.
- » Anschließend muss die Tasche unten mit den zwei Klettverschlüssen auf beiden Seiten am Rahmen befestigt werden.

GRIFFE EINSTELLEN

- » Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- » Lösen Sie die Handmutter und entfernen Sie die Schraube.
- » Positionieren Sie sich hinter dem Rollator und lassen Sie Ihre Arme locker nach unten hängen.
- » Stellen Sie nun die Schiebegriffe so ein, dass sie sich in Höhe Ihrer Handgelenke befinden.

SCHRAUBE



- » Ziehen Sie nach dem Einstellvorgang die Handmutter wieder fest an.
- » Wiederholen Sie den Vorgang für beide Seiten.
- » Stellen Sie sicher, dass sich beide Schiebegriffe auf gleicher Höhe befinden.

BREMSBETÄTIGUNG /-EINSTELLUNG BETRIEBSBREMSE

Die Betriebsbremse wird mit den beiden Handbremshebeln an den Schiebegriffen durch Ziehen nach oben betätigt. Die Betriebsbremse ist für einen kurzen Bremsvorgang verwenden. Betriebs- und Feststellbremse wirken nur auf die Laufräder.

FESTSTELLBREMSE

- » Drücken Sie zum Arretieren die beiden Bremshebel nach unten.
- » Zum Lösen ziehen Sie die beiden Bremshebel durch ziehen nach oben zurück in die Mittelstellung.

BREMSEINSTELLUNG

Wir empfehlen, die Einstellungen der Bremsen zusammen mit Ihrem Fachhändler durchzuführen. Bei ausreichenden technischen Kenntnissen können Sie sie auch selbst vornehmen.

Die Bremse ist richtig eingestellt, wenn ohne Betätigung der Bremse der Bremsbolzen das Laufrad nicht berührt und die Feststellbremse noch gut zu betätigen ist.

- » Um die Bremse härter einzustellen, ist die Rändelschraube an den Bremsvorrichtungen aufzudrehen und die Rändelmutter entgegengesetzt zu kontern.
- » Bei der Verstellung am Bowdenzug ist zunächst die Kontermutter zu lösen.
- » Danach wird die Gewindehülse so weit aufgedreht, bis die richtige Einstellung gefunden ist. Damit sich die Einstellung nicht verändert, muss die Gewindehülse wieder mit der Mutter gekontert werden.
- » Um die Bremse weicher einzustellen, ist in bezeichnetem Ablauf umgekehrt zu verfahren.

RÄDER UND BEREIFUNG

Ihr Rollator ist mit pannensicheren PU-Rädern der Größe 190 x 43 mm vorne und 170 x 43 mm hinten ausgerüstet.

HANDMUTTER



BETRIEBSBREMSE



FESTSTELLBREMSE



KONTERMUTTER



KONTERMUTTER

BENUTZUNG

LAUFEN

- » Machen Sie Ihre ersten Laufversuche auf ebenem, festem Untergrund.
- » Machen Sie sich besonders mit der Funktion der Bremsen vertraut.
- » Lassen Sie sich dabei am besten von einer Hilfsperson begleiten.

Für ein anatomisch korrektes Gangbild müssen die Schiebegriffe in der richtigen Höhe eingestellt sein.

- » Stellen Sie sich in den Rollator, so dass Ihre Fußknöchel auf einer Höhe mit den Hinterrädern sind.
- » Nehmen Sie eine aufrechte Körperhaltung ein.
- » Fassen Sie die Schiebegriffe mit beiden Händen, Ihre Arme sind dabei leicht angewinkelt.

Beim Gehen mit dem Rollator versuchen Sie mit Ihrem Körper möglichst nah an den Schiebegriffen zu bleiben. Das erhöht Ihre Stabilität und die Kippsicherheit, außerdem vermeiden Sie so einen krummen Rücken.

Versuchen Sie generell, im Rollator zu laufen und nicht hinter dem Rollator. Machen Sie kleine Schritte und schieben Sie den Rollator nicht zu weit nach vorne.

Richtungswechsel und Geschwindigkeit bestimmen Sie durch das Schieben des Rollators. Nutzen Sie immer beide Bremsen, um Ihre Fahrt zu verlangsamen. Der Rollator würde sich sonst mit dem ungebremsten Rad um das gebremste Rad drehen und Sie könnten stürzen.

Hindernisse möglichst zu umfahren. Versuchen Sie Rampen zu verwenden oder Aufzüge zu nehmen. Sollte das nicht möglich sein, muss der Rollator über das Hindernis getragen werden. Suchen Sie sich dafür am besten die Hilfe einer zweiten Person.

SITZGELEGENHEIT

Der Rollator ist so konstruiert, dass Sie ihn auch als Sitzgelegenheit für kurze Pausen nutzen können. Dazu ist er mit einer Sitzfläche und Rückenlehne ausgestattet. Ziehen Sie unbedingt die Feststellbremsen an, bevor Sie sich setzen. Der Rollator könnte wegrollen und Sie könnten stürzen.

ANHEBEN

Sie können den Rollator an den Griffen oder Rahmenteilanheben, um ihn über Hindernisse oder Stufen zu tragen.

PFLEGEHINWEISE FÜR DEN BENUTZER

REINIGUNG UND DESINFEKTION

- » Die Rahmenteile des Rollators können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen bitte ein mildes Reinigungsmittel verwenden.
- » Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten gereinigt werden
- » Schiebegriffe, Armpolster, Sitzpolster können mit einem mildem Reinigungsmittel abgewaschen werden.
- » Zur Desinfektion verwenden Sie ein nach VAH gelistetes Desinfektionsmittel.

ÜBERPRÜFUNG DES ROLLATORS DURCH DEN BENUTZER

BREMSENÜBERPRÜFUNG

Überprüfen Sie vor jeder Benutzung die Funktion der Bremsen.

- » Bei angezogenen Bremsen sollte der Rollator nicht wegzuschieben sein.
- » Bei gelösten Bremsen sollte der Rollator leichtgängig und ohne Schleifgeräusche geradeaus laufen.
- » Sollten Sie ein ungewohntes Bremsverhalten bemerken, verständigen Sie sofort Ihren Fachhändler und ziehen Sie den Rollator nicht weiter.

ÜBERPRÜFUNG DER BEREIFUNG

Überprüfen Sie vor jeder Benutzung die Reifen auf Beschädigungen. Bei Beschädigung des Reifens ist eine Instandsetzung durch eine autorisierte Fachwerkstatt notwendig.

TECHNISCHE DATEN

Typ:	Leichtgewichtrollator
Farbe:	Platin
Höhe:	790 - 920 mm
Länge:	740 mm
Breite:	630 mm
Breite zwischen den Handgriffen:	490 mm
Breite der Handgriffe:	30 mm
Sitzhöhe:	540 mm
Sitzbreite:	450 mm
Gefaltet:	240 mm
Wendekreis:	865 mm
Gewicht:	6,72 kg
Max. Belastbarkeit:	136 kg
Max. Belastbarkeit der Tasche:	5 kg

- » Inklusive Stockhalter und Tasche
- » Anatomisch geformte Handgriffe
- » Kombinierte Betriebs- und Feststellbremse
- » Stabile Aluminiumkonstruktion, korrosionsfeste Beschichtung
- » Verdrehsichere Griffrohre von 830 - 960 mm einstellbar

WARTUNGSHINWEIS FÜR DEN FACHHANDEL

- » Wir empfehlen, die Bremsen des Rollators mindestens alle 6 Monate einer Inspektion durch den Fachhandel zu unterziehen.
- » Bei Störungen oder Defekten am Rollator ist dieser unverzüglich dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.
- » Dem Fachhändler werden auf Anfrage die notwendigen Informationen und Unterlagen für die Reparatur und Instandsetzung zur Verfügung gestellt. Ein Schulungsprogramm für den Fachhandel steht zur Verfügung.
- » Für Fragen steht Ihnen der Kundenservice unter der Rufnummer 0911 24029955 zur Verfügung.

LAGERUNG / VERSAND

Falls der Rollator eingelagert oder versendet werden soll, ist es ratsam die Originalverpackung aufzubewahren und für diese Zwecke einzulagern, so dass sie im Bedarfsfall verfügbar ist. Dann ist Ihr Rollator optimal gegen Umwelteinflüsse während der Lagerung oder des Transports geschützt.

REPARATUR

Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nur von autorisierten Partnern (Sanitätshäuser oder Fachhändler) durchgeführt werden. Einen Partner in Ihrer Nähe erfragen Sie bitte telefonisch bei unserem Kundenservice: Tel.: 0911 24029955.

ENTSORGUNG

Auch ein ausgedienter Rollator stellt eine wertvolle Materialquelle dar, die dem industriellen Zyklus wieder zugeführt werden kann. Werfen Sie deshalb Ihren zu entsorgenden Rollator nicht in den Hausmüll, sondern lassen ihn durch eine staatlich zugelassene Entsorgungsstelle fachgerecht entsorgen. Ihre örtliche Müllabfuhr wird Ihnen gerne entsprechende Auskünfte geben. Die Umwelt dankt es Ihnen.

GARANTIE

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Rollators, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen.

Für unsere Produkte übernehmen wir die gesetzliche Garantie von 2 Jahren.

Für Austauschgeräte und Reparaturen gilt eine Gewährleistungsfrist von 1 Jahr.

Darüber hinaus beachten Sie bitte die Pflege-, Gewährleistungs-, Hygiene- und Wartungshinweise. Diese werden Ihnen von Ihrem Fachhändler gerne zur Verfügung gestellt.

ZWECKBESTIMMUNG

Der Rollator ist ausschließlich zur Mobilitätssteigerung von gehbehinderten Menschen gemäß oben genannter Indikationen hergestellt.

Zu beachten:

Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die VPS Medical Ltd. erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass der Rollator M 19 mit den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG übereinstimmt.

VERANTWORTLICHKEIT

Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten können nur von solchen Personen ausgeführt werden, die von uns dazu ermächtigt wurden und wenn der Rollator unter Beachtung aller Gebrauchshinweise benutzt wurde.

NUTZUNGSDAUER

Die zu erwartende Lebensdauer beträgt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, Einhaltung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungshinweise bis zu 5 Jahre. Über diesen Zeitraum hinaus kann der Rollator bei sicherem Zustand weiter verwendet werden.



VPS Medical Ltd.
Niederlassung Deutschland
Thomas-Mann-Str. 69
90471 Nürnberg
Tel.: +49 911 240299955
www.vps-medical.com



PDF: www.vps-medical.com



Artikelnummer
VPSRL-A42013M19